

# Medieninformation

## Nr. 155

**Ihr/-e Ansprechpartner/-in**  
Jana Ulbricht

**Durchwahl**  
Telefon +49 371 387-2020  
Telefax +49 371 387-2044

pressestelle.pd-c@  
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 9. April 2020

### Chemnitz/Erzgebirgskreis

#### **Wie gewonnen, so zerronnen – gestohlenen Seat samt Fahrer gestellt**

Zeit: 09.04.2020, 00.50 Uhr  
Ort: OT Gablenz und Zwönitz

(1215) Nicht einmal einen Tag, nachdem im Chemnitzer Ortsteil Gablenz ein Seat Leon gestohlen wurde, konnte das Fahrzeug im Zuge der Fahndungsmaßnahmen sichergestellt und ein 41-jähriger Tatverdächtiger vorläufig festgenommen werden (siehe Medieninformation Nr. 154 vom 8. April 2020, Meldung 1201).

Beamten der GFG Chemnitz (Gemeinsame Fahndungsgruppe der Landes- und Bundespolizei) war das Auto vergangene Nacht in Zwönitz aufgefallen. Nahe des Markts erfolgte dann der Zugriff. Am Steuer saß ein 41-jähriger Mann, der nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war und zudem offenbar unter Drogen stand, wie ein Vortest zeigte. Bei der Überprüfung des Seat wurde weiterhin klar, dass es sich um das am vorhergehenden Tag gestohlene Fahrzeug handelt. Es wurde sichergestellt. Am Auto waren gestohlene Kennzeichen angebracht. Für den deutschen Staatsangehörigen folgte eine Blutentnahme. Zudem wird nun wegen mehrerer Delikte gegen ihn ermittelt, u.a. wegen des Verdachts des besonders schweren Falls des Diebstahls, Fahrens ohne Fahrerlaubnis und unter dem Einfluss berauschender Mittel sowie Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz. Auf Weisung der Staatsanwaltschaft ist der Mann zunächst wieder auf freien Fuß gesetzt worden. (gö)

### Chemnitz

#### **Party hatte Folgen für drei Männer**

Zeit: 08.04.2020, 20.45 Uhr  
Ort: OT Sonnenberg

(1216) Wegen andauernder Lärmbelästigung aus einer Wohnung wurde die Polizei am Abend von Bewohnern eines Mehrfamilienhauses in die Zietenstraße gerufen. Als die Polizisten vor Ort eintrafen, feierten drei Männer (26, 27, 32) in der besagten Wohnung. Die Beamten beendeten die feuchtfröhliche Feier und fertigten Anzeigen gegen die deutschen Staatsangehörigen wegen Verstößen gegen das Infektionsschutzgesetz. (Ry)

**Polizeidirektion Chemnitz**  
Hartmannstraße 24  
09113 Chemnitz

[www.polizei.sachsen.de](http://www.polizei.sachsen.de)

Verkehrsanbindung:  
Zu erreichen mit den Buslinien  
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:  
Promenadenstraße.



### **E-Bike und Bier aus Kellern erbeutet**

Zeit: 04.04.2020, 10.00 Uhr bis 08.04.2020, 11.00 Uhr

Ort: OT Kaßberg und OT Yorckgebiet

(1217) Unbekannte sind in einen Keller eines Mehrfamilienhauses in der Barbarossastraße eingebrochen. Die Diebe entwendeten daraus ein schwarzes E-Bike der Marke „Cube“. Der Gesamtschaden beläuft sich auf rund 1 900 Euro. Auf Bier hingegen hatten es Einbrecher in der Clausewitzstraße abgesehen. Unbekannte waren dort in einem Mehrfamilienhaus in ein Kellerabteil eingestiegen und machten sich mit ca. 70 Flaschen alkoholfreien Gebräus aus dem Staub. Der Schaden wurde in dem Fall auf etwa 35 Euro beziffert. (gö)

---

### **Bargeld und Briefmarken gestohlen**

Zeit: 07.04.2020, 19.00 Uhr bis 08.04.2020, 07.00 Uhr

Ort: OT Kappel

(1218) Unbekannte sind in ein Firmenbüro in der Neefestraße eingebrochen. Die Täter hatten eine Brandschutztür aufgehebelt und in den Räumen nach Brauchbarem gesucht. Gestohlen wurden unter anderem mehrere hundert Euro Bargeld und Briefmarken. Der Gesamtschaden beläuft sich auf mindestens 1 000 Euro. (gö)

---

### **In Schlangenlinie gefahren**

Zeit: 08.04.2020, 22.10 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(1219) In Schlangenlinie fuhr vergangene Nacht ein Fahrradfahrer vor einer Polizeistreife auf der Barbarossastraße. Bei der anschließenden Kontrolle nahmen die Polizeibeamten trotz eingehaltenen Sicherheitsabstands eine Alkoholfahne beim Fahrradfahrer (35) wahr. Ein Atemalkoholtest bestätigte die Wahrnehmung mit einem Ergebnis von 1,88 Promille. Für den 35-jährigen deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (gö)

### **Landkreis Mittelsachsen**

---

### **Alkoholisierten Fahrradfahrer gestoppt**

Zeit: 08.04.2020, 19.20 Uhr

Ort: Freiberg

(1220) In der Straße Eherne Schlange kontrollierten Polizeibeamte am Mittwochabend einen Fahrradfahrer (52). Weil den Beamten dabei eine Alkoholfahne entgegen wehte, wurde ein Atemalkoholtest mit dem 52-Jährigen durchgeführt. Dieser ergab einen Wert von 1,6 Promille. Durch einen Arzt wurde schließlich eine Blutprobe des deutschen Staatsangehörigen entnommen. Es wird wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr ermittelt. (gö)



### **Moped-Besatzung wurde bei Unfall verletzt**

Zeit: 08.04.2020, 14.45 Uhr  
Ort: Dorfchemnitz, OT Voigtsdorf

(1221) Ein 66-Jähriger befuhr mit einem Pkw Opel die Hauptstraße vom Oberdorf kommend in Richtung Unterdorf. Auf Höhe eines Hausgrundstücks bremste er sein Auto ab und hatte die Absicht, nach links abzubiegen. Im Moment des Abbiegens scherte ein nachfolgendes Simson-Moped (Fahrer: 15) zum Überholen des Opel aus. Es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge, wobei der 15-Jährige und sein Sozius (14) stürzten und leichte Verletzungen davontrugen. Es entstand ein Gesamtsachschaden in Höhe von rund 1 500 Euro. (Ry)

### **Vier waren drei zu viel und keiner hatte triftige Gründe**

Zeit: 09.04.2020, 00.05 Uhr  
Ort: Hainichen

(1222) Der Besatzung eines Streifenwagens fiel nachts ein Pkw auf einem Parkplatz in der Oederaner Straße auf, in dem vier Personen saßen. Bei der anschließenden Kontrolle stellte sich heraus, dass die Insassen des Pkw nicht zu einem Hausstand gehörten und auch keine triftigen Gründe für ihre Zusammenkunft hatten. Die Beamten lösten das Treffen auf und fertigten Anzeigen wegen Verstößen gegen das Infektionsschutzgesetz gegen das festgestellte Quartett. (Ry)

### **Verkehrswidrige und rücksichtslose Fahrweise?/Zeugen gesucht**

Zeit: 02.04.2020, 15.50 Uhr  
Ort: Augustusburg

(1223) Die Polizei in Mittweida ermittelt derzeit wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs sowie Nötigung. Am 2. April 2020 soll ein Kleinbus Mercedes (Taxi) auf der Staatsstraße 223, von Augustusburg kommend in Richtung Flöha, kurz vor dem Ortseingang Grünberg vor einer Kurve und trotz Gegenverkehrs einen Pkw überholt haben. Da das Taxi in der weiteren Folge in den Sicherheitsabstand einscherte, war der Autofahrer zu einer Gefahrenbremsung gezwungen. Es werden weitere Zeugen gesucht, insbesondere der/die Fahrzeugführer/in des entgegenkommenden Fahrzeugs sowie weitere zuvor überholte Autofahrer. Zeugen wenden sich bitten an das Polizeirevier Mittweida unter Telefon 03727 980-0. (gö)

### **30-Jähriger bei Arbeitsunfall verletzt**

Zeit: 09.04.2020, gegen 06.20 Uhr  
Ort: Mittweida

(1224) Während einer Betriebsfahrt auf einem Firmengelände in der Viersener Straße hat sich am Donnerstag früh ein Arbeitsunfall ereignet, bei dem ein Mann (30) schwere Verletzungen erlitt und in ein Krankenhaus gebracht wurde. Nach ersten Erkenntnissen befuhr ein Mitarbeiter (54) mit einem Kleintransporter das Firmengelände. Dabei fuhr der 54-Jährige rechts an einem abgestellten Kleintransporter vorbei und erfasste den



30-Jährigen, wodurch dieser zwischen den Fahrzeugen eingeklemmt wurde. Die Polizei hat gemeinsam mit der Landesdirektion Sachsen, Abteilung Arbeitsschutz, die Ermittlungen zum Geschehen aufgenommen. (mg)

### **Kollision zwischen VW und Motorrad endete schmerzhaft**

Zeit: 08.04.2020, 12.50 Uhr  
Ort: Frankenberg

(1225) Die Einsteinstraße in Richtung Äußere Freiburger Straße befuhr eine 41-Jährige mit einem Pkw VW. Gleichzeitig war ein Biker (32) mit seiner Yamaha auf der Äußeren Freiburger Straße in Richtung Zentrum unterwegs und wollte auf die Einsteinstraße einbiegen. Als die VW-Fahrerin in die Äußere Freiburger Straße einbog, kam es zur Kollision mit dem von rechts kommenden und bevorrechtigten Motorrad. Der Biker stürzte und wurde leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von jeweils gut 3 000 Euro. Die Yamaha musste abgeschleppt werden, da sie nicht mehr fahrbereit war. (Ry)

### **Beim Ausweichen Mittelschutzplanke gestreift/Zeugen gesucht**

Zeit: 07.04.2020, 15.05 Uhr  
Ort: Rossau, Bundesautobahn 4, Eisenach – Dresden

(1226) Ein Pkw Dacia (Fahrer: 23) und ein bisher unbekannter, orangefarbener Lkw waren am vergangenen Dienstag auf der A 4 in Richtung Dresden unterwegs, der Pkw im mittleren und der Lkw im rechten Fahrstreifen. Zwischen den Anschlussstellen Frankenberg und Hainichen wechselte der Lkw in den mittleren Fahrstreifen, sodass der Dacia-Fahrer nach links auswich, um nicht mit dem Lkw zu kollidieren. Dabei streifte der Dacia die Mittelschutzplanke. Es entstand Sachschaden am Pkw und der Schutzplanke in Höhe von insgesamt etwa 6 000 Euro. Verletzt wurde niemand. Eine Berührung zwischen Pkw und Lkw gab es nicht. Beide setzten ihre Fahrt ohne anzuhalten fort. Der Dacia-Fahrer informierte später am Tag die Polizei. Wer hat den Unfall beobachtet und kann Angaben dazu machen? Wer kann Angaben zum unbekanntem Lkw machen? Unter Telefon 0371 8740-0 werden Hinweise beim Autobahnpolizeirevier Chemnitz entgegengenommen. (Kg)

### **Polizei kontrolliert auch weiterhin – viele Autofahrer vorbildlich**

Zeit: 08.04.2020, 07.15 Uhr bis 11.00 Uhr  
Ort: Rochlitz und Burgstädt

(1227) Aufgrund von Bürgerbeschwerden führten Polizeibeamte gestern in Rochlitz und Burgstädt Geschwindigkeitskontrollen durch. Der überwiegende Teil der Autofahrer hielt sich an die vorgeschriebenen Geschwindigkeiten. Gravierende Überschreitungen blieben aus. So wurde am Brühl in Burgstädt kein einziger Verstoß festgestellt. Am Clemens-Pfau-Platz in Rochlitz mussten die Beamten drei Ordnungswidrigkeiten ahnden. Die höchste Geschwindigkeitsüberschreitung lag hier bei elf km/h. (gö)



### **Mehrere Pkw beschädigt/Zeugen gesucht**

Zeit: 28.03.2020, 18.00 Uhr bis 29.03.2020, 12.30 Uhr  
Ort: Geringswalde

(1228) In der Goldammerstraße beschädigten Unbekannte insgesamt acht abgestellte Pkw (3x VW, 2x Skoda, 2x Seat, 1x BMW). Die Täter zerkratzten dabei mit einem derzeit unbekanntem Gegenstand den Lack an den Fahrzeugseiten. Zudem wurden an einem der Skoda zwei Reifen beschädigt. Der Gesamtschaden summiert sich auf rund 10.000 Euro.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen im Zusammenhang mit den Sachbeschädigungen gemacht? Wem sind am Tatort Personen oder Fahrzeuge aufgefallen, die damit in Verbindung stehen könnten? Wer kann Angaben zu dem/den Täter/n machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Rochlitz unter der Rufnummer 03737 789-0 entgegen. (mg)

### **Entgegenkommende kollidierten**

Zeit: 09.04.2020, 07.30 Uhr  
Ort: Ostrau

(1229) Auf der S 35 waren am Donnerstagmorgen ein Pkw Renault und ein Pkw VW in jeweils entgegengesetzter Richtung unterwegs. Im Bereich Oberlützschera kollidierten beide Autos beim Begegnen miteinander, wonach sie beide von der Fahrbahn abkamen und letztendlich auf einer Fahrzeugseite liegen blieben. Sowohl der Renault-Fahrer (23) als auch die VW-Fahrerin (60) wurden bei dem Unfall schwer verletzt. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 25.000 Euro. Die Staatsstraße war im Bereich der Unfallstelle für gut drei Stunden voll gesperrt. (Kg)

### **Erzgebirgskreis**

#### **22-Jähriger bei Brand in Werkstatt verletzt**

Zeit: 08.04.2020, 18.35 Uhr polizeibekannt  
Ort: Annaberg-Buchholz

(1230) Feuerwehr, Polizei und Rettungskräfte kamen am Mittwoch in der Parkstraße auf einem Gewerbegrundstück zum Einsatz. In einer Werkstatt war es zu einem Brand gekommen. Ein Mieter einer angrenzenden Halle war darauf aufmerksam geworden und verständigte die Feuerwehr und Rettungskräfte. Die Kameraden der Feuerwehr konnten den Brand löschen und ein Übergreifen der Flammen auf das Gebäude verhindern. Ein 22-Jähriger hatte bereits selbst versucht, den Brand zu löschen. Dabei zog er sich schwere Verletzungen zu und musste mit einem Rettungshubschrauber in eine Klinik geflogen werden. Der Sachschaden beläuft sich ersten Schätzungen zufolge auf ca. 3 000 Euro.

Nach derzeitigem Kenntnisstand wird nicht von einer technischen Brandursache ausgegangen. Die Polizei ermittelt wegen Brandstiftung, wobei insbesondere eine fahrlässige Brandentstehung geprüft wird. (mg)



### **Mann mit Waffe überwältigt – Zwei Polizisten leicht verletzt**

Zeit: 08.04.2020, 22.15 Uhr polizeibekannt  
Ort: Annaberg-Buchholz

(1231) Weil offenbar ein Pärchen mit einer Waffe in der Rathenaustraße versuchte, sich widerrechtlich Zutritt in ein Mehrfamilienhaus zu verschaffen, wählte eine Anwohnerin den Notruf. Vor Ort angekommen, bestätigte sich den eingesetzten Polizeibeamten der Sachverhalt. Vor dem Wohnhaus stellten die Beamten einen Mann mit einem Gewehr und seine Begleiterin fest. Die Polizisten überwältigten den Mann (40, deutsche Staatsangehörigkeit) und sicherten die Waffe. Es handelt sich um ein Druckluftgewehr. Bei der anschließenden Überprüfung verhielt sich die Begleiterin des Mannes (47, deutsche Staatsangehörigkeit) aggressiv. Sie schlug und trat um sich und verletzte dabei zwei Polizisten leicht. Des Weiteren beleidigte der 40-Jährige die Beamten.

Die Polizei hat die Ermittlungen unter anderem wegen Bedrohung, Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte, Verstoßes gegen das Waffengesetz und Beleidigung aufgenommen. (mg)

### **Ladendieb flüchtete aus Drogerie/Zeugen gesucht**

Zeit: 08.04.2020, 14.45 Uhr  
Ort: Stollberg

(1232) Gegen 16.00 Uhr fiel Beamten während der Streifenfahrt ein Rucksack im Bereich des Bahnhofes auf. Der Eigentümer war nach Zeugenaussagen bei Erblicken des Funkstreifenwagens geflüchtet. Bei der anschließenden Überprüfung des Rucksackes fanden die Beamten mutmaßliches Diebesgut (Parfüm im Wert von ca. 265 Euro).

Offenbar hatte ein Mann das Parfüm am Nachmittag, gegen 14.45 Uhr, aus einer Drogerie in der Hohensteiner Straße gestohlen. Der Sicherheitsdienst war auf den Dieb aufmerksam geworden und hatte versucht, ihn festzuhalten. Der Ertappte hatte sich aber losgerissen und war entkommen.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen räuberischen Diebstahls aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat den Vorfall an der Drogerie in der Hohensteiner Straße beobachtet? Wer kann Angaben zur Identität des renitenten Ladendiebes bzw. zu dem Mann machen, der den Rucksack am Bahnhof zurückließ? Hinweise nimmt das Polizeirevier Stollberg unter der Rufnummer 037296 90-0 entgegen. (mg)

### **Unter blauem Himmel „blau“ unterwegs**

Zeit: 08.04.2020, 10.55 Uhr  
Ort: Seiffen

(1233) 2,36 Promille sind das Ergebnis eines Atemalkoholtests, der gestern Vormittag mit einem 52-jährigen Fahrradfahrer durchgeführt wurde. Dieser war in der Hauptstraße unterwegs und wurde durch eine Polizeistreife kontrolliert. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (gö)

**Wildunfall mit hohem Sachschaden – Polizei mahnt zur Vorsicht**

Zeit: 08.04.2020, 10.30 Uhr  
Ort: Pockau-Lengefeld, OT Wünschendorf

(1234) Die Augustusburger Straße (S 223) aus Richtung Lengefeld kommend in Richtung Wünschendorf befuhr am Mittwochvormittag ein 30-Jähriger mit einem Pkw Audi. Plötzlich wechselte ein Reh von links nach rechts über die Fahrbahn. Es kam zur Kollision mit dem Audi, wobei Sachschaden in Höhe von rund 5 000 Euro entstand. Das Reh verendete am Unfallort. Der Audi-Fahrer blieb unverletzt.

In diesem Zusammenhang mahnt die Polizei Fahrzeugführer zur Vorsicht beim Befahren von Straßen entlang von Feldern und Wäldern. Aufgrund der beginnenden bzw. der unmittelbar bevorstehenden Setzzeit ist Haarwild entgegen sonstiger Gewohnheiten nicht nur in der Dämmerung und nachts aktiv. Es gilt, vorausschauend und bremsbereit zu fahren. Ist die Kollision mit Wild nicht mehr zu vermeiden, so sollten Verkehrsteilnehmer den Tieren nicht ausweichen. Die Polizei empfiehlt, das Lenkrad festzuhalten, abzubremsen und die Kollision zur eigenen Sicherheit und die anderer Verkehrsteilnehmer in Kauf zu nehmen. Nach einem Zusammenstoß sollte unverzüglich die Unfallstelle mit einem Warndreieck abgesichert (außerorts etwa 100 Meter hinter der Unfallstelle am Fahrbahnrand aufstellen) sowie die Polizei gerufen werden. (Ry)

**Landkreis Leipzig****Seat überschlug sich und blieb auf dem Dach liegen**

Zeit: 09.04.2020, 00.15 Uhr  
Ort: Geithain, Bundesautobahn 72, Leipzig – Hof

(1235) Der Fahrer (44) eines Pkw Seat war nachts auf der rechten Fahrspur der BAB 72 unterwegs, als er beim Durchfahren einer langgezogenen Rechtskurve die Kontrolle über sein Auto verlor. Der Seat kam nahe der Anschlussstelle Geithain nach rechts von der Fahrbahn ab und durchfuhr den angrenzenden Seitengraben. Anschließend überschlug sich der Pkw und rutschte auf dem Dach über den Seitenstreifen, bis er zum Stillstand kam. Der 44-Jährige kam mit dem Schrecken davon. Der Gesamtsachschaden wurde auf mehr als 15.000 Euro beziffert. (Ry)